



Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Er scheint werktägl. Bezugspreise (pro Monat) f. Mitgl. ein Stück kostenlos, weitere Stücke zum eigenen Bedarf über Leipzig oder Postüberweisung Gr.-Zahl M. 1.50. Nichtmitglieder M. 2.— mal jeweil. Schlüsselzahl. Bei der Post bestellt M. 300 000.— vierteljähr. Kreuzbandbezieher haben die Portokosten u. Versandgebühren zu erstatten. Einzel- Nr. Gr.-Z. M. 0.15. — Umfang einer Seite 360 viergespalt. Petitzellen. — Mitgliederpreis: Die Zeile 125 M., $\frac{1}{2}$ S. 40 000 M., $\frac{1}{4}$ S. 20 000 M., $\frac{1}{8}$ S. 10 000 M. Nichtmitgliederpreis: Die Zeile 250 M., $\frac{1}{2}$ S. 80 000 M., $\frac{1}{4}$ S. 40 000 M., $\frac{1}{8}$ S. 20 000 M. Stellengef. 65 M. die Zeile. Chiffregebühr 100 M. Bestells. f. Mitgl. u. Nichtmitgl. die Zeile 175 M. — Anzeigen von Nichtmitgl. nur gegen Vorauszahlung. — Beilagen werden nicht angenommen. — Beiderj. Erfüllungsort Leipzig. Rationierung des Börsenblatttraumes, sowie Preissteigerungen, auch ohne besondere Mitteilung im Einzelfall jederzeit vorbehalten. — Auf alle Preise 4000% Zuschlag.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Nr. 168 (R. 117).

Leipzig, Sonnabend den 21. Juli 1923.

90. Jahrgang.

Redaktioneller Teil.

Bekanntmachung.

Gemäß der Bekanntmachung der Vorstände des Deutschen Verlegervereins, der Deutschen Buchhändlergilde, des Verbandes der Kreis- und Ortsvereine im deutschen Buchhandel vom 28. Juni d. J. (veröffentlicht im Vbl. f. d. Dtschn. Buchhandel 1923, Nr. 151) hat die Versammlung am 17. Juli beschlossen, neben dem vom heutigen Tage an bis auf weiteres auf alle Verkäufe von Gegenständen des Buchhandels an das Publikum zu erhebenden 10prozentigen Spesenzuschlag, den in dieser Höhe auch der Verleger bei unmittelbarer Lieferung erhebt und satzungsgemäß schützt, einen weiteren Zuschlag von 5% zu erheben. Dessen Anrechnung kommt in Wegfall bei Lieferungen an die Sächs. Landesbibliothek, an die Bibliothek der Technischen Hochschule, an den Rat zu Dresden und an die Bucherei des Sächs. Ministeriums des Innern. Bei den beiden letztgenannten ist die Voraussetzung des Wegfalls dieser 5% der ausschließliche Bezug vom Dresdner Sortimentbuchhandel.

Auf Volksschulbücher werden nur 10% Spesenzuschlag erhoben, soweit nicht örtliche Vereinbarungen anders bestimmen. Reclams Universal-Bibliothek — geheftet — bleibt zuschlagfrei.

Abmachungen mit dem wissenschaftlichen Verlag werden von vorstehenden Bestimmungen nicht berührt.

Dresden, am 20. Juli 1923.

Der Vorstand des Vereins Dresdner Buchhändler.

Schäfer. Reiff. Kaufmann.

Foden. Rechenberger.

Am gleichen Tage hat der unterzeichnete Vorstand unter Anhörung der Ausschussmitglieder der Arbeitsgemeinschaft Sächsischer Buchhändler denselben Beschluß gefaßt und erklärt hierdurch die oben festgelegten Bestimmungen auch für die Mitglieder des Verbandes für verbindlich.

Dresden, am 20. Juli 1923.

Der Vorstand des Buchhändlerverbandes für das (ehemalige) Königreich Sachsen.

Diederich. Foden. Thomas.

Bonde. Leithold.

Bekanntmachung.

Infolge der Verlängerung der Verkehrssperre wird die für Sonntag, den 29. d. M., nach Elberfeld einberufene Hauptversammlung auf unbestimmte Zeit vertagt. Die Tagesordnung bleibt bestehen.

Der Vorsitzende

des Kreisvereins der Rhein.-Westf. Buchhändler.

Paul Stuermer.

Verein Leipziger Kommissionäre.

VI. vervollständigte Liste

derjenigen ausländischen Sortimenten, die ihren Kommissionär beauftragt haben, Einlösungen für ihre Rechnung in ihrer Landeswährung zu bewirken. (Z)

(V. Liste u. Nachträge vergl. Vbl. Nr. 110, 130 u. 153.)

Exportzwischenhändler.

Leipzig: F. E. Fischer, Auslands-Abteilung.
— Koehler & Goldmar A.-G. & Co., Abt. Ausland.
— Friedrich Schneider.

Argentinien.

Buenos Aires: Gustav Krause. (Fernau.)
— Ventelspacher & Co. (Hoffmann.) [In argentinischen Pesos, Papier.]

Brasilien.

Porto Alegre: Krahe & Cia., Sucessores de Gundlach & Krahe, Buch-, Kunst-, Musik-, Papier- und Verlagshandlung. (Koehler.)

Dänemark.

Aalborg: Marinus M. Schulz. (Goldmar.)
Aarhus: Petersens Buchh., F. Rybner. (Koehler.)
Kopenhagen: Arnold Busck. (Enobloch.)
— E. Frederiksen, Antiqu. u. Verl. (Hermann.)
— J. Frimodt. (Enobloch.)
— G. E. C. Gad. (Goldmar.)
— Gyldenalske Boghandels Sortiment (Georg Chr. Ursin Nachf.) (Koehler.)
— H. Sagerups Boghandel. (Hartmann.)
— Fred. Andr. Hoft & Son. (Hermann.)
— Jacob Lund. (Kehler.)
— E. A. Reigel. (Goldmar.)
— B. Thaning u. Appel. (Opes.)
— Wilhelm Tryde. (Hartmann.)
— Bor. True Boglade. (Koehler.)
Esbjerg: B. Brandts Boghandel. (Klemm.)
Veile: E. Neumann. (Koehler.)

Deutsch-Osterreich.

Z. Anmerkung (S. 1032).

England.

Cambridge: Bowes & Bowes. (Kittler.)
Edinburgh: Wilson Rob & Co. (Hoffmann.)
London: Richard Jaeschke. (Haessel.)
— W. Muller. (Fleischer.)
— David Nutt. (Haessel.)
— Henry Sotheran & Co. (Goldmar.)
Oxford: Parker & Son. (Fleischer.)

Finnland.

Helsingfors: Akademiska Boghandeln. (Enobloch.)
— Aktiengesellschaft N. Apostol. (Breitkopf & Härtel.)
— A. B. Jager's Musikhandel. (Breitkopf & Härtel.)
— Axel E. Lindgren. (Breitkopf & Härtel.)
— Westerlund. (Breitkopf & Härtel.)